

Übersicht über die wichtigsten Arbeitstechniken im Fach Deutsch

Die vorliegende Übersicht dient der Vorbereitung zur Teilnahme an den besonderen Leistungsfeststellungen zum Erwerb eines Mittleren Abschlusses.

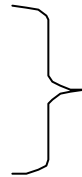
Die Prüfung erfolgt im Fach Deutsch am 02.06.2003 und die Bearbeitungszeit erstreckt sich auf 180 Minuten. Die Prüfungsteilnehmer wählen von den Aufgaben 1, 2, 3 und 4 eine Aufgabe zur Bearbeitung aus. Als Hilfsmittel ist ein Wörterbuch zur deutschen Rechtschreibung gestattet.

Im Folgenden werden die wichtigsten Arbeitstechniken für das Fach Deutsch kurz vorgestellt. Darüber hinaus müssen in Vorbereitung auf die Prüfung die im Unterricht behandelten Lehrplaninhalte mit herangezogen werden.

Gedichtsinterpretation

Einleitung:

- Benennen des Themas
- Deutungshypothese
- Zitieren eines prägnanten Verses
- Informationen zum Dichter



Auswahlmöglichkeit

Hauptteil:

- Inhaltliche Zusammenfassung
- Formale und inhaltliche Analyse
 - Formal:
 - Reim
 - Metrum
 - Strophen
 - Rhythmus
 - inhaltlich:
 - Herausfinden und Deuten der Bilder
 - Zusammenhang von sprachlicher und inhaltlicher Aussage herstellen
 - Anwendung von Fachtermini
- Formulierung der Gesamtintention

Schluss:

- Bezugnahme zur Einleitung
- Zusammenfassende Wertung
- Persönliche Stellungnahme



Auswahlmöglichkeit

Interpretation einer Dramenszene

Einleitung:

- Aufgreifen eines Zitates aus dem Drama
- Benennen des Themas
- Informationen zum Autor oder zum historischen Hintergrund

} Auswahlmöglichkeit

Hauptteil:

- Einordnen in den Gesamtkontext
- Bestimmen der Form (Dialog/Monolog)
- Inhaltliche Zusammenfassung
- Stellung der Dialogpartner herausarbeiten
- Einbeziehung der sprachlichen Mittel und Regieanweisungen
- Bedeutung der Szene für das gesamte Drama
- Herausarbeiten der Gesamtintention

Schluss:

- Möglicher Ausblick auf den weiteren Handlungsverlauf
- Gesamtzusammenfassung
- Persönliche Stellungnahme

} Auswahlmöglichkeit

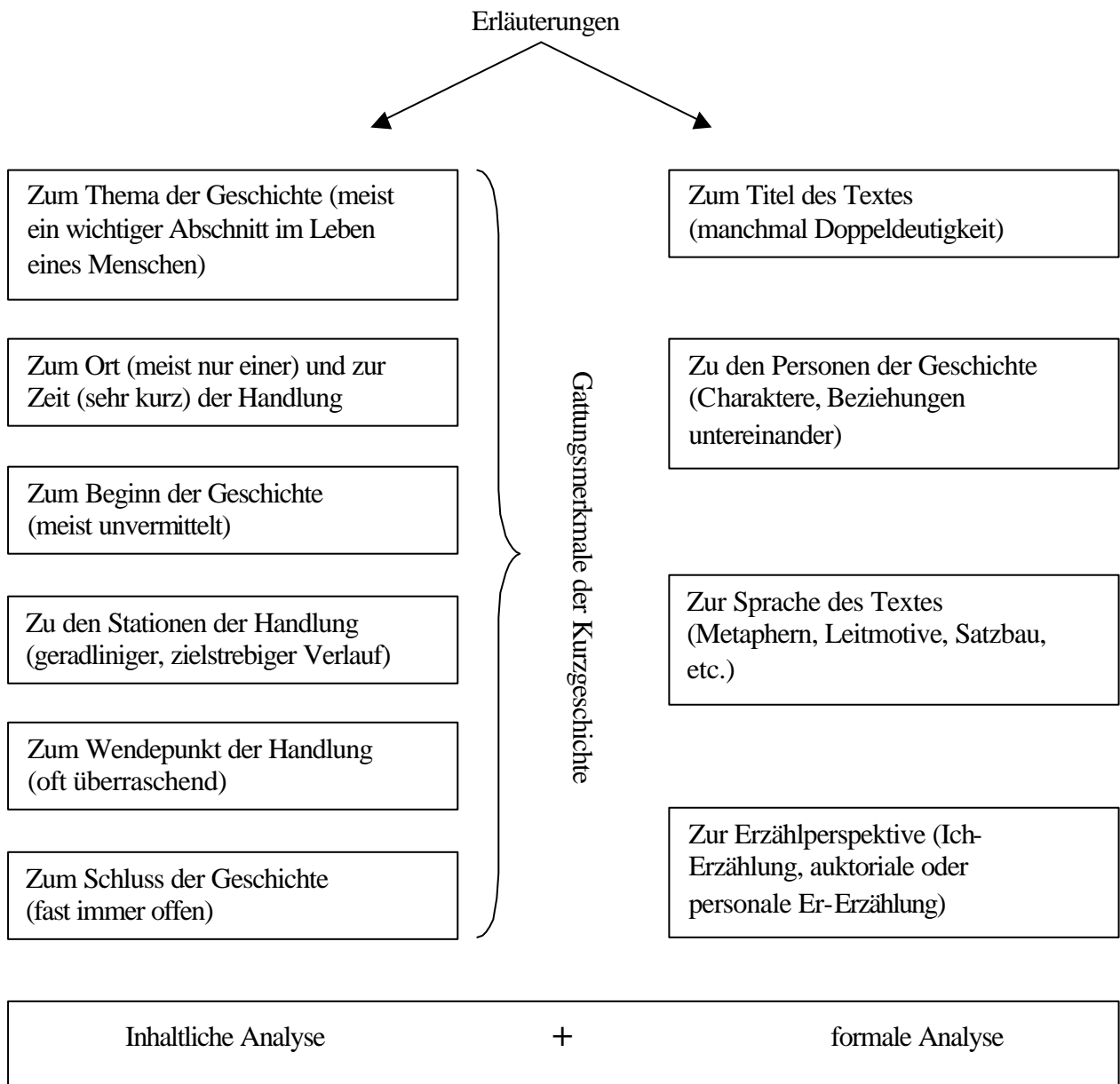
Interpretation einer epischen Kleinform
(Parabel, Fabel, Kurzgeschichte, Novelle, usw.)

Einleitung:

- Benennen des Themas
- Informationen über den Autor
- Entstehungszeit des Textes



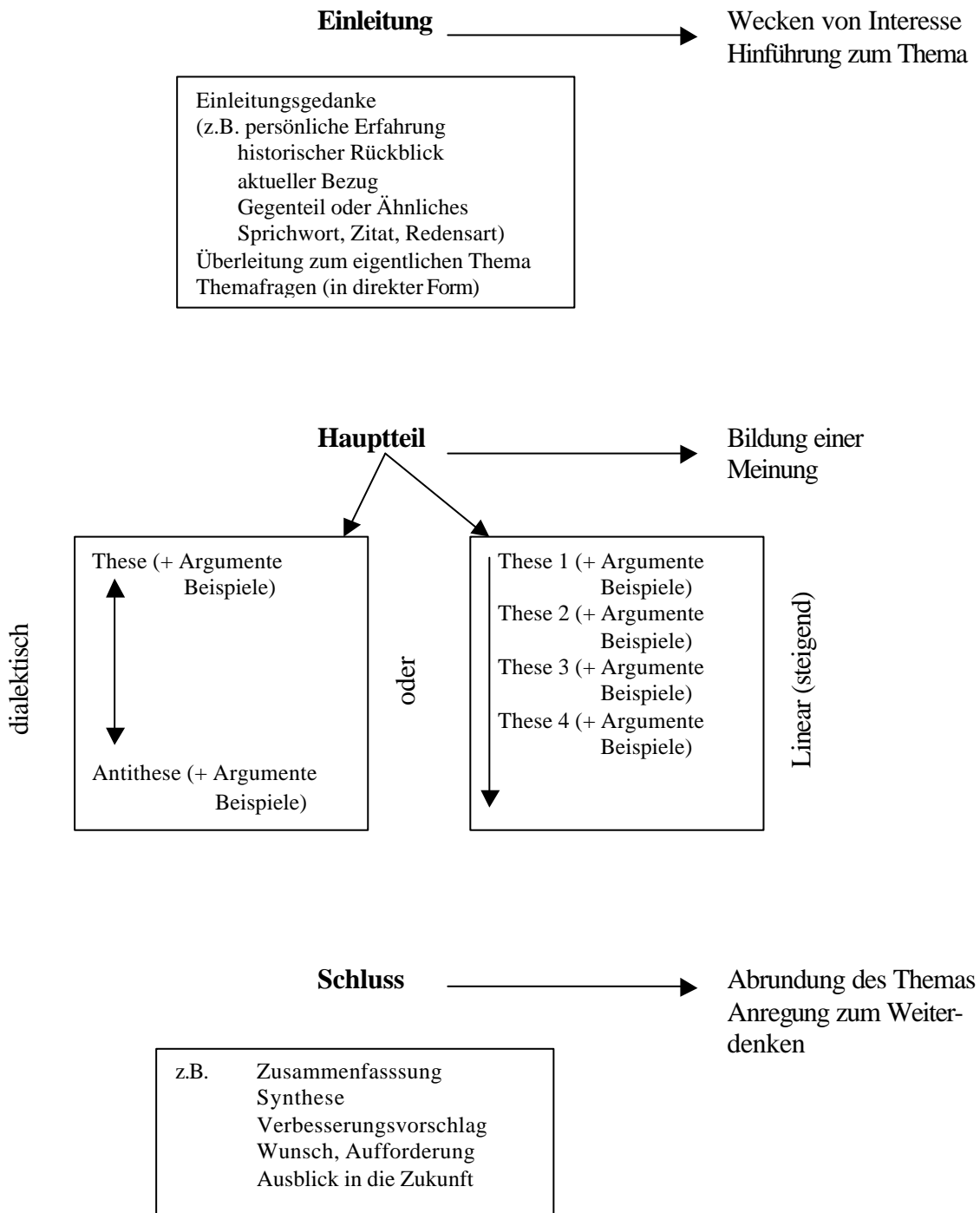
Hauptteil:



Schluss:

- Intention des Verfassers oder eigene Wertung

Aufbau einer Erörterung



Neben den aufgeführten Arbeitstechniken sollten bestimmte Fachtermini aus den Bereichen Epik, Lyrik und Dramatik als Mindeststand beherrscht werden.

Epik

- Erzählperspektive (auktorial, personal, Ich-Perspektive)
- Erzählzeit, erzählte Zeit
- Unterscheidung von fiktionalen und nichtfiktionalen Texten
- Unterscheidung von Autor und Erzähler

Lyrik:

- lyrisches Ich
- Strophe, Reim, Metrum, Rhythmus
- Gedichtformen (Sonett, Ballade, Lied)
- Zuordnung nach dem Inhalt (Erlebnislyrik, Naturlyrik, Liebeslyrik)
- Stilfiguren (Personifizierung, Metapher, Vergleich, Anapher, Epipher, Alliteration, Symbol, Parallelismus, Ellipse, Klimax, Wiederholung, rhetorische Frage)

Dramatik.

- Formen: Tragödie, Komödie, Schauspiel, bürgerliches Trauerspiel
- Dramenpyramide nach G. Freytag
- Dialog/Monolog
- Protagonist/Antagonist